



Praktische Tipps A-Z
Farbimpressionen

Land und Leute
Kartenatlas

Routenteil A

Routenteil B

Routenteil C

Routenteil D

Routenteil E

Anhang

Route E 8:	
Rabat – Oulmès – Khenifra	833
Route E 9:	
Rabat – Kénitra – Larache	834
Mehdiya	836
Kénitra	836
Ksar-al-Kebir	837
Larache	838
Route E 10: Larache –	
Mulay Bouselham – Kénitra	841
Mulay Bouselham	841
Route E 11: Larache – Tanger	842
Asilah	844
Route E 12: Marrakesch –	
Kasbah Boulâouane – El Jadida	849
Kasbah Boulâouane	849
Route E 13: Casablanca –	
Khouribga – Beni Mellal	850
Khouribga	850
Route E 14: Meknès – Rabat	850
Route E 15:	
Casablanca – Marrakesch	851
Settat	851

Anhang

Reise-Gesundheits-	
informationen zu Marokko	854
Sprachhilfe	856
Literatur und Landkarten	862
Glossar/Geographische Begriffe	867
Register	877
Danksagung	887
Fotonachweis	887
Die Autorinnen	888

Farbbilder und Kartenatlas

nach Seite 888

Hinweise zur Routensystematik

Die Städte werden, entsprechend ihrer jeweiligen geographischen Zugehörigkeit, im Rahmen der Routenbeschreibungen/-teile A bis E behandelt. Die Beschreibung der Routen ist unterteilt wie folgt:

- **Routenteil A:** die Mittelmeerküste, das Rif und die marokkanische Meseta (Osten bzw. Südosten)
- **Routenteil B:** Mittlerer Atlas
- **Routenteil C:** Hoher Atlas und Süden
- **Routenteil D:** Anti-Atlas, Sous und südliche Atlantikküste, Westsahara
- **Routenteil E:** nördliche Atlantikküste und Hinterland (Küstenmeseta)

Jedem Routenteil ist eine **Übersichtskarte** vorangestellt.

Der **Kartenatlas** am Ende des Buches deckt die touristisch wichtigsten Gebiete des Landes ab.

Manche „Nicht-Autofahrer“ werden von den **Routenbeschreibungen** irritiert sein, da hier viel von Straßen, Kilometern und Wegbeschreibungen die Rede ist. Wir haben diese Form der Beschreibung gewählt, da viele Autofahrer und Busreisende nicht von einem Ort ausgehend kreisförmig (oder gar in alphabetischer Reihenfolge) das Umland bereisen – so wie es oft der Aufbau in anderen Reiseführern nahelegt – oder sich nur innerhalb von Orten bzw. Städten aufhalten, sondern sich meist von Zielpunkt zu Zielpunkt in bestimmten Richtungen bewegen und auch entlang der Strecke einiges Interessante zu sehen ist. Wer einen

Erika Därr, Astrid Därr
Marokko – vom Rif zum Anti-Atlas

„Marokko liefert sich nicht aus,
man muss es sich selbst suchen.“

Tahar Ben Jelloun

Impressum

Erika Därr, Astrid Därr

Marokko – vom Rif zum Anti-Atlas

erschieden im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH
Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© REISE KNOW-HOW Verlag Därr GmbH
1981, 1984, 1986, 1989, 1991, 1994, 1996, 1999

© Peter Rump 2001, 2004

11., komplett aktualisierte und neu gestaltete Auflage 2007

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung:

Umschlag: G. Pawlak, P. Rump (Layout); M. Luck (Realisierung)

Inhalt: G. Pawlak (Layout); M. Luck (Realisierung)

Fotos: siehe Nachweis auf S. 887

Titelfoto: A. Därr

Karten: B. Spachmüller und der Verlag

Kartenatlas: world mapping project, REISE KNOW-HOW Verlag

Lektorat: M. Luck

Druck und Bindung: Fuldaer Verlagsanstalt GmbH und Co. KG, Fulda

ISBN 978-3-8317-1506-0

PRINTED IN GERMANY

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands, Österreichs, der Niederlande, Belgiens und der Schweiz. Bitte informieren Sie Ihren Buchhändler über folgende Bezugsadressen:

Deutschland:

Prolit Verlagsauslieferung GmbH,
Siemensstr. 16, D-35461 Fernwald (Annerod)
sowie alle Barsortimente

Schweiz:

AVA/Buch 2000
Postfach, CH-8910 Affoltern a.A.

Österreich:

Mohr-Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Niederlande, Belgien:

Willems Adventure
Postbus 403, NL-3140 AK Maassluis

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat, bekommt unsere Bücher auch über unseren **Büchershop im Internet:**
www.reise-know-how.de

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge.

Alle Informationen in diesem Buch sind von den Autorinnen mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autorinnen keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren Produkten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind rein subjektive Einschätzungen der Autorinnen und dienen keinesfalls der Bewerbung von Firmen oder Produkten.



Erika Därr
Astrid Därr

Marokko – vom Rif zum Anti-Atlas

REISE KNOW-HOW im Internet

Aktuelle Reisetipps und Neuigkeiten
Ergänzungen nach Redaktionsschluss
Büchershop und Sonderangebote

www.reise-know-how.de
info@reise-know-how.de

Wir freuen uns über Anregung und Kritik.



Vorwort

Marokko oder „Maghreb el Aksa“, wie das Land bei den Arabern heißt, ist durch seine Nähe zu Europa, aufgrund der vielen kulturellen Sehenswürdigkeiten, seiner orientalischen Traditionen und wegen der vielfältigen Naturschönheiten **zum Urlaubsland prädestiniert**. Es bietet sowohl dem Pauschal- als auch dem Individualtouristen und nicht zuletzt Sportlern und Aktivurlaubern eine Fülle von Reiseumöglichkeiten und Abwechslung zu allen Jahreszeiten.

Dieses Buch wendet sich in erster Linie an **aktiv Reisende**, die das Land auf eigene Faust kennen lernen wollen, egal ob als Off-Roader (mit GPS-Koordinaten zur Orientierung), Wanderer, Mountainbiker, Motorrad- oder Autofahrer, Tramper oder Bus-/Bahnreisender. Es bietet aber auch unternehmungslustigen Pauschalurlaubern mehr als die übliche Aufzählung von Sehenswürdigkeiten. Das Buch will **Wissen über das Land**, seine Menschen und seine vielfältigen Probleme vermitteln (siehe Kapitel „Land und Leute“) und damit optimal auf das, was den Reisenden unterwegs erwartet, vorbereiten.

Marokko ist **kein „einfaches“ Land**: Obwohl so nah an Europa gelegen, ist das Orientalische weitgehend erhalten geblieben, und gerade die für diesen Kulturraum typischen Verhaltensweisen machen es dem Marokko-Einsteiger oft schwer, das Land und seine Menschen zu begreifen.

Zum unbeschwerten Reisen gehören freilich nicht nur Hintergrundinformationen über Land und Leute, sondern auch **zahlreiche praktische Informationen** über Verkehrsmittel und Übernachtungsmöglichkeiten sowie Tipps zur Reisevorbereitung von der Finanzausstattung bis zu Fragen der Gesundheit. Das erste Buchkapitel „Praktische Tipps A-Z“ soll helfen, Fehler in dieser Hinsicht zu vermeiden und eine bestmögliche Vorbereitung zu ermöglichen.

Die **Routenbeschreibungen** (Routenteile A bis E) dienen zu Ihrer Orientierung – damit Sie nicht an den schönsten Orten und Landschaften vorbeifahren – und geben Ihnen die Möglichkeit, Marokko auch abseits touristisch ausgetretener Pfade gründlich kennen zu lernen.

Die Fülle der Themen und Routen – und auch die Ergänzungen und Anregungen vieler LeserInnen – haben den Umfang des Buches im Laufe der Jahre dicker werden lassen als gewünscht. Die vorliegende 11. Auflage wurde komplett neu gestaltet, und so konnte der Umfang von über 1000 auf gut 900 Seiten reduziert werden.

Seit 1996 erscheint von uns ein zweites Buch zu Marokko, das die Haupttouristikgebiete Agadir, Marrakesch, Anti-Atlas, Hoher Atlas und Südmarokko abdeckt: „Agadir, Marrakesch und Südmarokko“ (REISE KNOW-HOW Verlag). Wer nur diese Gebiete bereist, kann darauf zurückgreifen.

Wer die Reiseorganisation lieber einem Veranstalter überlässt, dem bietet sich ab 2007 einmal im Jahr die Gele-

genheit, mit der Autorin *Astrid Därr* Marokko zu entdecken. Die Touren des Reiseveranstalters „Karavanserail“ (vgl. Anzeige im Anhang des Buches) führen auf außergewöhnlichen Wegen durchs Land und vermitteln einen Einblick in die Kultur und vielfältigen Landschaften Marokkos.

Wir hoffen, es gefällt Ihnen in Marokko ebenso gut wie uns und wünschen Ihnen eine gute Reise!

Ihre *Erika* und *Astrid Därr*

Hinweise zur Benutzung

Eine Anmerkung zur **Problematik der Transkription**: In diesem Buch wird versucht, arabische Begriffe und historische Personen in der allgemein verbindlichen Übertragung (Transkription) der arabischen Sprache in die lateinische Schrift wiederzugeben. Diese weicht von den französischen Schreibweisen ab, die in Marokko – neben den offiziellen arabischen Schreibweisen – häufig benutzt werden. Ortsnamen wurden deshalb meist in der französischen Schreibweise beibehalten (z.B. „ou“ statt „u“), außer die offizielle Transkription ist unmissverständlich. Bei Ortsbezeichnungen wurden meist die Namen aus der Michelin-Karte verwendet, es sei denn,

eine abweichende Schreibweise ist in Marokko gebräuchlicher. Trotzdem ist es unvermeidlich, dass bei der Fülle von Namen eine konsequente Vereinheitlichung kaum durchführbar ist.

Vor allem bei dem **Mischlaut „gh“ bzw. „rh“**, der in unserem Alphabet nicht vorkommt, ist eine gültige Übertragung nicht möglich. Ein Ort wie „Tinerhir“ wird häufig mit „Tineghir“, der Berg „Irhil Mgoun“ als „Ighil Mgoun“ und das „Oued Rheris“ als „Oued Gheris“ bezeichnet. Beide Varianten sind richtig. Ich bitte deshalb, mögliche unterschiedliche Schreibweisen zu entschuldigen.

GPS-Koordinaten sind nach dem Kartendatum WGS 84 aufgenommen und in Kommaminuten angegeben.

In diesem Buch sind viele Informationen zusammengetragen, die naturgemäß veralten (Preise, Busverbindungen, Hotels, Straßenzustände, Bestimmungen usw.). Diesbezüglich lassen sich Fehler in einem Reiseführer diesen Umfangs nicht vermeiden – konstant ist nur der Wandel. Wenn Sie auf Fehler stoßen sollten oder Ergänzungen, Tipps oder Verbesserungen vorzuschlagen haben, sind wir für Zuschriften (an den Verlag, siehe Impressum, info@reise-know-how.de) dankbar. Bitte geben Sie bei Ihren **Korrekturen** die Stadt/den Ort, die Routennummer und die Seitenzahl an und auf welche Auflage Sie sich beziehen. Auch eine Angabe der Reiseart (mit öffentlichen Verkehrsmitteln, eigenem Fahrzeug, Leihauto, Fahrrad, Motorrad, Veranstalter etc.) ist sinnvoll. Für ausführliche und stichhaltige Ergänzungen und Tipps gibt es ein kostenloses Exemplar eines Kauderwelsch-Bandes aus dem Programm des REISE KNOW-HOW Verleges.

Hinweis: Die **Internet- und E-Mail-Adressen** im Buch können – bedingt durch den Zeilenumbruch – so getrennt werden, dass ein Trennstrich erscheint, der nicht zur Adresse gehören muss (z.B. www.travel-med.de statt www.travelmed.de)!

Marokko im Überblick

Lage: Marokko erstreckt sich zwischen dem 23. und 36. Breitengrad und zwischen dem 1. und 16. Längengrad. Begrenzt wird das Land vom Mittelmeer im Norden, vom Atlantik im Westen, im Süden von Mauretanien.

Größe: 458.730 km², mit Westsahara 710.850 km²; diese wird seit dem Rückzug der spanischen Kolonialverwaltung 1975 von Marokko als nationales Territorium beansprucht und verwaltet.

Staatsform: Konstitutionelle Monarchie mit weitreichenden Zuständigkeiten des Königs; Zweikammerparlament (erste Kammer/*Chambre des Représentants* mit 325 Mitgliedern, zweite Kammer/*Chambre des Conseillers*, die aus gewählten Vertretern von Standesorganisationen, Berufsverbänden und Arbeitnehmerorganisationen besteht; staatliche Unabhängigkeit seit 1956; König ist seit 1999 *Muhammad VI. (Mohammed)*, Premierminister ist *Driss Jettou*.

Bevölkerung: ca. 29,89 Millionen Einwohner mit Westsahara (Volkszählung 2004); Bevölkerungsdichte: 42,1 Ew./km² mit Westsahara; Bevölkerungswachstum: 1,4% p.a. (1994–2004); Bevölkerungsverteilung: 45% Landbevölkerung, 55% Stadtbevölkerung (2004); 50,2% der Bevölkerung sind Frauen, 31,1% der Bevölkerung ist jünger als 15 Jahre, 64,1% sind zwischen 15 und 64 Jahren und nur 4,8% über 65 Jahre alt. Die durchschnittliche Lebenserwartung beträgt 71 Jahre.

Analphabetenrate: 41% (2005).

Arbeitslosigkeit: 12,4% (2005).

Religion: 99% sunnitische Moslems (Islam ist Staatsreligion); jüdische und christliche Minderheiten.

Sprachen: Staatssprache ist Arabisch. Sehr verbreitet ist Französisch als Handels- und teilweise auch als Bildungs- und zweite Amtssprache. In den nördlichen Regionen zwischen Mittelmeer und Rif und in der Westsahara wird von der älteren Bevölkerung gelegentlich spanisch gesprochen. Verbreitete Berbersprachen sind Tamazight, Tachelheit, Tarafit und Hassania (keine Berbersprache, sondern ein arabischer Dialekt, der in der Westsahara gesprochen wird).

Währung: Dirham (DH); 1 DH = 0,09 Euro, 1 Euro = 11,14 DH (Jan. 2007).

Bruttoinlandsprodukt: 54 Mrd. US\$ (2005); BIP pro Einwohner: 1758 US\$ (2005).

Auslandsverschuldung: 12,6 Mrd. US\$ (2005) = 29,5% des BIP.

Inflationsrate: 2,4% (2005).

Wichtigste Städte (Einwohnerzahl; alle Angaben nach der Volkszählung 2004): Agadir 678.596; Casablanca 2,93 Mio.; Fès 946.815; Kénitra 573.000; Marrakesch 823.154; Meknès 536.232; Rabat 1,622 Mio.; Tanger 669.685; Tétouan 614.000.

Inhalt

Vorwort	7
Hinweise zur Benutzung	8
Marokko im Überblick	9
Hinweise zur Routeneinteilung	16

Praktische Tipps A–Z

unter Mitarbeit von *Elfi H. M. Gilissen*

Als Gast in Marokko	20
An- und Weiterreise	31
Ein- und Ausreise	40
Finanzen/Geld	48
Fotografieren	49
Führer, Schlepper, Nepper	50
Gesundheit	52
Infostellen	55
Kleidung	58
Medien	59
Mit dem Auto unterwegs	60
Mit dem Fahrrad in Marokko	67
Mit dem Motorrad unterwegs	69
Notfall	70
Öffnungszeiten	73
Rausgift	73
Reiseausrüstung	74
Reiseveranstalter	77
Reisezeit	81
Sauberkeit	83
Sicherheit	84
Souvenirs	86
Sport/Aktivitäten	92
Strom	93
Telefonieren, Post und Internet	94
Trinkgelder	96
Unterkunft	97
Verkehrsmittel	104
Verpflegung	109
Versicherungen	112
Zeitverschiebung	113

Land und Leute

Geographie und Geologie	116
Klima	121
Pflanzen und Tiere	124
Nationalparks und Reservate	132
Geschichte und Zeitgeschehen	135
Das politische System	157
Wirtschaft	162
Bevölkerung und Sozialwesen	169
Religion	189
Kunst und Kultur	195
Die marokkanische Küche	221

Routenteil A

Routenübersicht	228
Einleitung zu Routenteil A	228

Tanger

Route A 1: Tanger –	
Tétouan – Ceuta	261
Ceuta	263

Route A 2: Ceuta –	
Tétouan – Chefchaouen –	
Ouazzane – Fès	268
<i>F'nideq</i>	269

<i>Mdiq</i>	270
<i>Cabo Negro – Martil</i>	270
Tétouan	271
Chefchaouen	277
Ouazzane	285

Route A 3: Tétouan – Al Hoceima	
(entlang der Küste)	287
<i>Et Tleta des Oued Laou</i>	287

Route A 4:	
Chefchaouen – Ketama –	
Targuist – Al Hoceima	290
<i>Ketama</i>	290
Al Hoceima	291

Kartenverzeichnis

Routenübersicht A ... 229

Routenübersicht B ... 335

Routenübersicht C ... 439

Routenübersicht D ... 631

Routenübersicht E ... 741

Agadir Zentrum ... 638

Agadir Übersicht ... 636

Al Hoceima ... 293

Asilah ... 847

Casablanca Innenstadt ... 790

Casablanca Übersicht ... 784

Casablanca Umgebung ... 804

Ceuta ... 265

Chefchaouen ... 280

Dakhla ... 733

Djabal Tazzeka –

Djabal Bou Naceur ... 325

El Jadida ... 777

Erfoud ... 575

Errachidia ... 521

Essaouira ... 752

Essaouira Medina ... 754

Fès el-Bali ... 366

Fès el-Djedid ... 364

Fès Übersicht ... 359

Fès – Umgebung der

Kairaouyine-Moschee ... 369

Hoher Atlas Ost (Khénifra –

Boumalne – Errachidia) ... 552

Ifrane ... 393

Ksar es Seghir ... 262

Laâyoune ... 728

Landschaftliche Gliederung ... 117

Lixus ... 839

Marrakesch

Gueliz und Hivernage ... 458

Marrakesch

Medina Nord (die Suqs) ... 446

Marrakesch Südliche Medina ... 448

Marrakesch Übersicht ... 442

Marrakesch Umgebung ... 486

Meknès Neustadt ... 341

Meknès Medina ... 340

Meknès Übersicht ... 338

Melilla ... 301

Mgoun-Tal – Rosental ... 508

Midelt ... 408

Mittlerer Atlas

(Fès – Khénifra – Midelt) ... 401

Nador ... 297

Ouarzazate ... 496

Oujda ... 312

Rabat ... 812

Rabat – Ruinen von Chellah ... 819

Rabat/Salé Übersicht ... 810

Rabat Umgebung ... 832

Region Ifrane/Azrou ... 397

Region Nekob – Tizi n'Tazazert

(Routen C 7, C 8) ... 547

Rissani ... 580

Safí ... 770

Salé ... 820

Sidi Ifni ... 710

Südlicher Mittlerer Atlas/

Nördlicher Mittlerer Atlas ... 427

Tafilalet ... 583

Tafraoute ... 675

Tafraoute (Umgebung)

und Ammelntal ... 679

Tanger Innenstadt Nord ... 240

Tanger Innenstadt Süd ... 242

Tanger Medina ... 244

Tanger Umgebung ... 261

Tan-Tan ... 722

Taroudannt ... 663

Taza ... 323

Tétouan ... 273

Tinerhir ... 515

Tiznit ... 685

Trekking rund um den Toubkal ... 620

Volubilis ... 354

Zagora ... 531

In den **Kopfzeilen** wird auf die jeweiligen in den Kontext passenden Karten bzw. Stadtpläne verwiesen.

Kartenatlas: Bei vielen Orten erfolgt jeweils hinter der Überschrift ein Verweis auf die entsprechende Karte und die genaue Positionierung des Ortes; so bedeutet z.B. „Rabat, ↗ IV, A2“, dass die Stadt Rabat im Atlas Seite IV und dort im Planquadrat A2 zu finden ist.

Route A 5: Al Hoceima – Nador – Melilla	294		
Nador	295		
Melilla	299		
Route A 6: Ketama – Fès	304		
Route A 7: Kassita – Aknoul – Msoun bzw. Variante: Aknoul – Taza	305		
Route A 8: Melilla – Nador – Karriat Arkmane – Ras el-Ma – Saidia	305		
<i>Karriat Ark(a)man(e)</i>	306		
Saidia	306		
Route A 9: Nador – Zaio – Berkane – Oujda	308		
<i>Berkane</i>	308		
Oujda	310		
Route A 10: Oujda – Bouarfa – Figuig	315		
<i>Bouarfa</i>	315		
Figuig	316		
Route A 11: Nador – Guercif – Taza	320		
Guercif	320		
Taza	321		
Route A 12: Taza – Wasserfälle Ras al Ma – Nationalpark Djabal Tazzeka – Fès	324		
<i>Gouffre de Friouato</i>	324		
<i>Sidi Harazem</i>	326		
Route A 13: Gouffre de Friouato – Merhraoua – Skigebiet Djabal Bou Iblane – Bir Tam Tam	326		
Route A 14: Guercif – Berkine – Immouzzar des Marmoucha – Boulemane	327		
Route A 15: Oujda – Guercif – Midelt	329		
<i>Missour</i>	330		
Route A 16: Taourirt – Debdou – Guercif	331		
		Routenteil B	
		Routenübersicht	334
		Einleitung zu Routenteil B	334
		Meknès	336
		Route B 1: Meknès – Mulay Idris – Volubilis – Fès	351
		Mulay Idris	351
		Volubilis (Oualili)	353
		Fès	357
		Route B 2: Fès – Sefrou – Dayet Ifrah – Dayet Hachlaf – Felsental – Ifrane – Azrou	388
		Sefrou	389
		Ifrane	392
		Azrou	396
		Route B 3: Azrou – Meknès	399
		Route B 4: Fès – Ifrane	400
		Immouzzar du Kandhar	400
		Route B 5: Azrou – Aïn Leuh – Source de L'Oum er-Rbia – Aguelmame Azigza – Khénifra	400
		Khénifra	404
		Route B 6: Khénifra – Zeida – Midelt	405
		Midelt	407
		Route B 7: Azrou – Timahdite – Midelt	409
		Route B 8: Fès – Sefrou – Boulemane – Zeida	414
		Route B 9: Zeida – Boumia – Cirque de Jaffar – Midelt	414
		Route B 10: Khénifra – Kasba Tadla – Beni Mellal	417
		El Ksiba	418
		Kasba Tadla	418
		Beni Mellal	419
		Route B 11: Beni Mellal – Bin el-Ouidane – Azilal – Demnate – Marrakesch	420

Azilal	422	Marrakesch	440
<i>Demnate</i>	424	Route C 1:	
Route B 12: El Ksiba –		Marrakesch – Ouarzazate	487
Ouaouizarth – Zaouia(t)		<i>Telouët</i>	489
Ahansal – (Aït Mohamed)		<i>Aït Benhaddou</i>	491
Aït Bouguemez-Tal – Azilal	425	Ouarzazate	494
<i>Tabant</i>	430	Route C 2: Ouarzazate –	
Agouti	431	Tinerhir – Errachidia	504
Route B 13: Marrakesch – Oued		Skoura	505
el Abid-Schlucht – Ouzoud-		El Kelâa (des) M'Gouna	507
Wasserfälle – Beni Mellal	432	Boumalne Dadès	510
Ouzoud	433	Tinerhir	513
<i>Afourer</i>	435	<i>Tinejdad</i>	519
Routenteil C		<i>Goulmima</i>	520
		Errachidia	520
		Route C 3:	
Routenübersicht	438	Ouarzazate – Agdz – Zagora	523
Einleitung zu Routenteil C	438	Agdz	524

Exkurse

Die Suqs ...	88
König Hassan II. ...	148
König Mohammed VI. ...	151
Der vergessene Krieg in der Westsahara ...	154
Fatima Mernissi und der Kampf	
der marokkanischen Frauen um ihre Rechte / von <i>M. Brunswig</i> ...	184
Nass el-Ghiwane, die Geschichte eines Mythos / von <i>M. Brunswig</i> ...	216
Nostalgisches in Tanger – Erinnerungen	
an die Zeit der internationalen Verwaltung / von <i>H. Schröder</i> ...	232
Von Steinen zum Staunen / von <i>Dr. F. Becker</i> ...	410
Hochzeitsmarkt der Aït Hadiddou / von <i>C. Rohrbach</i> ...	560
Das Tafilalet ...	582
Kunst in der Wüste ...	598
Bergsteigen im Djabal-Toubkal-Gebiet ...	618
Eine Wüstenoase geht die Zukunft an / von <i>N. Schmidt</i> ...	698
Surreale Kulissen am Rande der Sahara –	
die ehemalige spanische Enklave Sidi Ifni / von <i>Th. Baur</i> ...	712
Die Westsahara ...	727
G. Rohlfs und Leo Africanus berichten über Rabat ...	816

Tamnougalté	527	Route C 15: Erfoud – Tinejda	597
Zagora	529	<i>Die „Himmelstreppe“</i>	597
Route C 4: Zagora – Tamegroute – M’hamid – Source Sacré – Lac Iriki – Fom Zguid	537	Route C 16: Errachidia – Boudenib – Figuig	599
<i>Tamegroute</i>	538	Route C 17: Rissani – Tazzarine – Zagora	600
M’Hamid	540	<i>Alnif</i>	602
Route C 5: Agdz – Tasla – Bou-Azzer – Tazenakht	544	Tazzarine	603
Route C 6: Bou-Azzer – Aït-Hamane – Zagora	544	Route C 18: Tazzarine – Aït-Ali – Zagora	606
Route C 7: Agdz – Nekob – Boumalne Dadès (bzw. Variante nach Tazzarine)	545	Route C 19: Zagora – Smira – Fom Zguid	607
<i>Nekob (N’kob)</i>	545	<i>Fom Zguid</i>	607
Route C 8: Tizi-n-Tazazert – Ikniounn – Tinerhir	550	Route C 20: Ouarzazate – Tazenakht – Taliouine – Taroudannt	608
Route C 9: Von der Dadès- zur Todrha-Schlucht	551	<i>Tazenakht</i>	609
Route C 10: Gorges du Todrha – Tamtattouchte – Aït-Hani – Imilchil – El Ksiba	556	Taliouine	610
Imilchil	559	Route C 21: Marrakesch – Ourika-Tal – Oukaïmeden – Tahanoute	612
Route C 11: Msemrir – Tizi-n-Ouano – Agoudal – Imilchil – Tounfite	565	Oukaïmeden	613
Route C 12: Rich – Ammelago – Aït-Hani – (Goulmima) – Tinerhir (über Todrha-Schlucht)	567	Route C 22: Marrakesch – Asni – Tizi-n-Test – Taroudannt	615
Route C 13: Midelt – Errachidia – Erfoud – Rissani – Merzouga	570	<i>Mulay Brahim</i>	615
<i>Source Bleue de Meski</i>	571	Asni	616
Erfoud	572	<i>Tin Mal</i>	622
Rissani	577	Route C 23: Marrakesch – Amizmiz – Asni	625
Merzouga	584	Route C 24: Demnate – Tessaout-Tal – Assermo – Ouarzazate	625
Route C 14: Erfoud – Merzouga	589	Route C 25: El Kelâa M’Gouna – Bou Thrarar – Tabia Aït Zaghar – Skoura	626
Route C 14a: Merzouga – Taouz – Hi (Hassi) Ousina – Hi (Hassi) Remlia – Tamassint – Tissemmoumime – Zagora	592		
		Routenteil D	
		Routenübersicht	630
		Einleitung zu Routenteil D	630

Agadir	632	Route D 13: Gouelmim –	
Route D 1: Agadir – Taroudannt	662	Tan-Tan – Tarfaya – Laâyoune –	
Taroudannt	662	Dakhla – Nouâdhibou	719
Route D 2: Agadir –		Tan-Tan	720
Tafraoute – Tiznit – Agadir	667	<i>El Ouatia (Tan-Tan Plage)</i>	724
Inezgane	668	<i>Tarfaya</i>	726
Tafraoute	673	Laâyoune	728
Tiznit	683	<i>Boujdour</i>	731
Route D 3: Tafraoute –		Dakhla	732
Jemaa Ida Oussemlal –		Route D 14:	
Tiffermit – Bou Izakarn	689	Tan-Tan – Smara – Laâyoune	736
Route D 4:		<i>Smara (Es-Semara)</i>	736
Tafraoute – Aït Mansour-Tal –			
Issi Afella – Ukas – Tamanart	690		
Route D 5:			
Tafraoute – Igherm – Taliouine	694		
<i>Agadir Tasguent</i>	694	Routenteil E	
Route D 6:		Routenübersicht	740
Taroudannt – Igherm – Tata –		Einleitung zu Routenteil E	740
Foum-Zguid – Tazenakht	696	Route E 1: Agadir – Essaouira	742
Tata	698	Taghazoute	743
<i>Tissint</i>	700	Tamanar	745
Route D 7:		Essaouira	747
Tata – Akka – Bou Izakarn	702	Route E 2:	
Route D 8:		Marrakesch – Essaouira	765
Bou Izakarn – Timoulaye –		Route E 3: Essaouira – Safi	766
Amtoudi (Id Aïssa) – Izerbi	704	Route E 4: Essaouira – Safi	
<i>Amtoudi</i>	704	(entlang der Küste)	767
Route D 9: Tiznit –		Safi	768
Bou Izakarn – Gouelmim	705	Route E 5:	
Gouelmim	706	Safi – El Jadida – Casablanca	773
Route D 10: Tiznit – Sidi Ifni –		Oualidia	774
(Fort Bou Djerif) – Gouelmim	707	El Jadida	776
Sidi Ifni	709	<i>Azemmour</i>	779
Route D 11: Fam-el-Hism –		Casablanca	781
Assa – Gouelmim	715	Route E 6: El Jadida –	
Assa	715	Casablanca – Rabat	803
Route D 12:		Route E 7: Casablanca –	
Gouelmim – (Fort Bou Djerif) –		Rabat (Küstenstraße)	803
Plage Blanche – Aoreora –		Mohammedia	805
Foum-el-Oued-Drâa – Tan-Tan	716	Rabat und Salé	807